

# Bildung sticht – Karten auf den Tisch

Landtagsvizepräsident Alexander Hold im Gespräch mit dem BLLV Oberallgäu



*Fraktionsvorsitzender und MdL Hold im Gespräch mit interessierten Oberallgäuer Lehrkräften und Vertretern des BLLV Oberallgäu*

Am 01.04. 2019 lud der BLLV Oberallgäu Alexander Hold von den Freien Wähler zu einem bildungspolitischen Gespräch ins Hotel Krone ein. Unter den Interessierten Lehrern und Lehrerinnen befanden sich auch die Bezirksvorsitzende des BLLV Gertrud Nigg-Klee und der Vorsitzende des BLLV-Kreisverbands Oberallgäu Reinhard Gogl, der die Diskussion moderierte.

Herr Hold wurde unter dem Thema: „Bildung sticht – Karten auf den Tisch“, über verschiedene Themen, die den Lehrern und Lehrerinnen, aber auch Verwaltungsangestellten und Rektoren unter den Nägeln brennen, informiert. Die Autonomie der Schulen, die Inklusion, der Lehrer-Mangel, der Reparaturbetrieb Schule, die Lehrer Fort- bzw. Ausbildung und

das Schulmanagement, waren Themen, die heiß diskutiert wurden.



*R. Gogl überreicht MdL A. Hold die Themenkarten*

Viele Anwesende gaben Herrn Hold ihre Probleme vor Ort, wie Gruppengrößen im Fachunterricht, Einführung der Wirtschaftsschule ab der 6. Klasse, neues Fach Informatik, Weiterbestand der wohnortnahen

Schulen, fehlende Unterstützung bei Schülern mit Förderbedarf und die Aufwertung des Berufsbildes der Grund- und Mittelschullehrer mit auf den Weg in den Landtag.

Als kleine Gedankenstütze erhielt Herr Hold zum Ende der Veranstaltung die wichtigsten Themenkarten als Ober- und Unterkarten im Großformat für den Landtag und als Gesprächsgrundlage mit dem Kultusminister Herrn Piazzolo.

Alexander Holds Schlussbemerkung sprach vielen Anwesenden

aus der Seele, „Mit Ideologie geht gar nichts, mit der Brechstange geht gar nichts, wir müssen einen gesellschaftlichen Denkprozess über Schule in Gänge bringen – auch in den Köpfen der Eltern“.